

DIN 21916-2

DIN

ICS 13.220.20; 73.020

Mit DIN 21911:2008-03
Ersatz für
DIN 21916-2:1992-07;
Ersatz für
DIN 21916-2/A1:2001-11

**Bergmännisches Risswerk –
Betriebssicherheit –
Teil 2: Brandschutz über Tage**

Mine plans –
Operational safety –
Part 2: Fire prevention on the surface

Plans de mines –
Sécurité d'exploitation –
Partie 2: Protection contre l'incendie au jour

Gesamtumfang 18 Seiten

Normenausschuss Bergbau (FABERG) im DIN

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Allgemeine Regeln	4
4 Gebäude oder Räume für Feuerwehr, Erste Hilfe, Gasschutz und Grubenrettung	5
5 Meldestellen, Meldeanlagen, Löschgeräte und Löschanlagen	6
5.1 Meldestellen und Meldeanlagen	6
5.2 Feuerwehrfahrzeuge und -geräte	7
5.3 Löschmittel	8
5.4 Anschlüsse	9
5.5 Löschwasserbereithaltung	10
5.6 Löschanlagen	11
6 Rauch- und Wärmeabzugsanlagen/-einrichtungen	12
7 Betriebsanlagen und Leitungen	12
8 Brandabschnitte/Gefahrenbereiche	13
9 Feuerwehrflächen	15
10 Zugang zu Gebäuden bzw. Gebäudeteilen	15
Literaturhinweise	16
Stichwortverzeichnis	17
Verzeichnis der Kurzformen, geordnet nach Begriffen	18
Verzeichnis der Kurzformen, geordnet nach Kurzformen	18
 Tabellen	
Tabelle 1 — Allgemeine Zeichen	5
Tabelle 2 — Gebäude oder Räume für Feuerwehr, Erste Hilfe, Gasschutz und Grubenrettung	5
Tabelle 3 — Meldestellen	6
Tabelle 4 — Meldeanlagen	6
Tabelle 5 — Feuerwehrfahrzeuge und -geräte	7
Tabelle 6 — Löschmittel	8
Tabelle 7 — Anschlüsse	9
Tabelle 8 — Löschwasserbereithaltung	10
Tabelle 9 — Löschanlagen	11
Tabelle 10 — Rauch- und Wärmeabzugsanlagen/-einrichtungen	12
Tabelle 11 — Betriebsanlagen	12
Tabelle 12 — Brandabschnitte/Gefahrenbereiche	13
Tabelle 13 — Kennzeichnung von Gefahrenbereichen	14
Tabelle 14 — Feuerwehrflächen	15
Tabelle 15 — Zugang zu Gebäuden bzw. Gebäudeteilen	15

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2010-02-01.

Vorwort

Dieses Dokument wurde als Teil der Normenreihe „Bergmännisches Risswerk“ vom Arbeitskreis Sonderdarstellungen im Arbeitsausschuss Markscheidewesen des Normenausschusses Bergbau (FABERG) erarbeitet.

Nach der Verordnung über markscheiderische Arbeiten und Beobachtungen der Oberfläche (Markscheider-Bergverordnung – MarkschBergV) sind bei markscheiderischen und sonstigen vermessungstechnischen Arbeiten im Zusammenhang mit Tätigkeiten und Einrichtungen nach § 2 Bundesberggesetz – hierzu zählen u. A. das Aufsuchen und Gewinnen von bergfreien und grundeigenen Bodenschätzen sowie die damit verbundene Wiedernutzbarmachung der Oberfläche – die allgemein anerkannten Regeln der Markscheide- und Vermessungskunde einzuhalten. Die Einhaltung dieser Regeln wird vermutet, soweit die Normen „Bergmännisches Risswerk“ beachtet werden.

Die Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl) wurde zur Charakterisierung der gefährlichen Stoffe gewählt, weil dieses Ziffernsystem in nationalen und internationalen Regelwerken und Vereinbarungen benutzt wird.

Teile der in dieser Norm verwendeten Zeichen wurden an die bestehenden Normen für das Feuerwehrwesen, insbesondere DIN 14034-6 sowie die Normenreihe DIN 4844 angepasst. Hieraus resultiert, dass die Ausgestaltung der graphischen Symbole unterschiedlich ist (siehe z. B. Tabelle 5).

DIN 21916 *Bergmännisches Risswerk – Betriebssicherheit* besteht aus:

- *Teil 1: Wetterführung und Meteorologie*
- *Teil 2: Brandschutz über Tage*
- *Teil 3: Brandschutz unter Tage*

Änderungen

Gegenüber DIN 21916-2:1992-07 und DIN 21916-2/A1:2001-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Festlegungen zu Leitungen gestrichen und in DIN 21911 überführt;
- b) Zeichen für Hochspannungsfreileitung und Trafostation gestrichen und in DIN 21911 überführt;
- c) Zeichen für Löschmittel Halon, Halon-Löschanlage, Feuerlösch-Schlauchanschlusseinrichtung, Kanal für Versorgungs- und Entsorgungsleitungen mit Abschottung gestrichen;
- d) Zeichen für automatischer Ablauf, Notruftelefon, Feuerlöscher, fahrbar, Löschmittelpumpe, fahrbar, Schlauchanschlussventil, Löschwasser-Einspeiseeinrichtung, Zuluftöffnung, Gefahrenbereich, Ex-Bereich, Sammelstelle neu aufgenommen;
- e) Zeichen für Raum oder Bereich mit PCB-haltigen Flüssigkeiten geändert;
- f) Zeichen an aktuelle Normen zum Feuerwehrwesen (DIN 14034-6) und für Sicherheitszeichen (DIN 4844) angepasst;
- g) Zeichen aus DIN 21916-2/A1:2001-11 eingearbeitet;
- h) redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN Berg 1900 bis 1940: 1936-03, 1939-12

DIN 21900: 1951-08

DIN 21916-2: 1992-07

DIN 21916-2/A1: 2001-11